

B1 WKNK

Bewerbung

Initiator*innen: Katrin Eva Lauer (KV Saarpfalz)

Titel: Katrin Lauer

Angaben

Alter: 64

Geburtsort: Homburg

Selbstvorstellung

Ich bewerbe mich für die Wahlkreisliste Platz 3, weil ich überzeugt bin:

Das Saarland braucht eine starke, fachlich fundierte und glaubwürdige grüne Stimme für den Schutz unserer Lebensgrundlagen.

PDF Bewerbung

Bewerbungsrede Landtag 2027

Saarland heute – Verantwortung für die nachfolgenden Generationen

Liebe Freundinnen und Freunde,

Ich bewerbe mich für die Wahlkreisliste Platz 3, weil ich überzeugt bin: Das Saarland braucht eine starke, fachlich fundierte und glaubwürdige grüne Stimme für den Schutz unserer Lebensgrundlagen.

Wenn Menschen zu mir in die Praxis kommen, erzählen sie mir nicht nur von Schmerzen. Sie erzählen von Überlastung, von Unsicherheit und von Zukunftsängsten. Ich bin Physiotherapeutin. Zuhören ist mein Beruf. Und genau deshalb weiß ich: Politik beginnt nicht mit Parolen – sie beginnt mit Verantwortung.

Ich war über 20 Jahre selbständig mit eigener Praxis und 14 Mitarbeiter*innen in St. Ingbert. Heute arbeite ich solselbständig in Homburg/Beeden. Ich kenne unternehmerische Verantwortung, wirtschaftlichen Druck und Bürokratie und weiß, was es heißt, Entscheidungen zu tragen.

Klimaschutz ist für mich Menschenschutz. Der Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen ist kein Nebenthema, sondern die Grundlage von allem.

Ich stehe konsequent für:

- Klimaschutz
- Natur- und Umweltschutz
- Gewässerschutz
- Tierschutz

Der Erhalt der Artenvielfalt ist unabdingbar für eine intakte Ökologie. Ohne Biodiversität keine stabilen Ökosysteme, ohne gesunde Gewässer kein funktionierender Wasserhaushalt, ohne intakte Natur keine Lebensqualität. Das ist mein politischer Schwerpunkt – fachlich fundiert, praktisch erfahren und politisch entschlossen.

Ich bin Vorsitzende der BUND-Regionalgruppe Bliesgau und engagiere mich in der LAG Tierschutz, im NABU, bei Cleanup Saarland und in der Biosphäre Bliesgau. Ich arbeite am Round Table mit dem saarländischen Tierschutzbeauftragten und dem Ministerium mit und bin vernetzt mit Initiativen, Verbänden und Bildungseinrichtungen. Bekannt bin ich auch durch Stellungnahmen zu verschiedenen Umweltthemen – etwa im Aktuellen Bericht, bei „Stadt, Land, Streit“ oder im Deutschlandfunk.

Ich bin vor Ort bekannt, aktiv, authentisch und ansprechbar – und mir ist wichtig, Menschen mitzunehmen, nicht zu übergehen. Ich bringe nicht nur Haltung mit, sondern auch Erfahrung, Fachlichkeit und Durchsetzungsfähigkeit.

Ich bin fest an unserer grünen Basis verankert: im Ortsrat und im Stadtrat, als Ortsverbandssprecherin und Mitglied im Kreisvorstand. Ich kenne die politische Arbeit von unten – die Sitzungen, die Anträge, die Haushaltsdebatten und das Ringen um Mehrheiten.

Fünf Jahre war ich Ortsvertrauensfrau in Beeden. Bei der letzten Kommunalwahl haben wir dort 25 Prozent erreicht. Das zeigt: Konsequente ökologische Politik überzeugt, wenn sie nah an den Menschen ist. Dass Beteiligung wirkt, haben wir ebenfalls gezeigt: Die Bürgerinitiative „Erhaltet die Mastau“ war erfolgreich, das Planfeststellungsverfahren zur B423neu wurde eingestellt. Das ist gelebte Demokratie.

Gerade das Saarland steht vor einem historischen Wandel. Bergbau und Industrie haben unser Land geprägt. Jetzt müssen wir den nächsten Schritt gehen: erneuerbare Energien, Kreislaufwirtschaft, Klimaanpassung, Schutz unserer Moore und Gewässer sowie die Stärkung der Biosphäre als Zukunftsraum.

Gesundheit gehört untrennbar dazu. Wir brauchen starke Gesundheitsstandorte – auch spezialisierte Einrichtungen wie den Kohlhof. Gesundheitspolitik, Umweltpolitik und Sozialpolitik müssen zusammengedacht werden.

Ein modernes Saarland braucht funktionierende Infrastruktur: ÖPNV, ländliche Anbindung, Radwege, Digitalisierung und bezahlbaren Wohnraum. Gleichwertige Lebensverhältnisse sind keine Floskel – sie sind Auftrag.

Und wir verteidigen unsere Demokratie. Wir stehen für Vielfalt, Menschenrechte und eine offene Gesellschaft. Rechtsextremismus, Hass und Ausgrenzung haben im Saarland keinen Platz.

Liebe Freundinnen und Freunde, wir haben den Landtag verdient. Das Saarland braucht eine starke grüne Stimme – klar, mutig und glaubwürdig. Ich stehe für konsequenten Schutz unserer Lebensgrundlagen und für eine Politik, die zuhört und handelt.

Ich übernehme Verantwortung – für das Saarland heute und für die nachfolgenden Generationen. Dafür bitte ich um euer Vertrauen.

Eure Katrin

